

E-Mobilität macht der ostdeutschen Automobilindustrie Hoffnung



Eine Studie zum „Transformationsprozess der Automobilindustrie in Berlin, Brandenburg und Sachsen“ kommt laut Tagespiegel zu der Erkenntnis, dass die Angst vor dem Abbau von Industriearbeitsplätzen in der Automobilindustrie angesichts der E-Mobilität gewachsen ist. Gleichzeitig bestätigt die Studie aber auch, dass die Produktionsstandorte in Ostdeutschland gut aufgestellt sind. Gerade VW und Porsche haben große Summen in die Umrüstung ihrer Werke gesteckt, um dort Elektroautos zu bauen. In Sachsen arbeiten aktuell etwa 95 000 Beschäftigte in der Autoindustrie, in Berlin-Brandenburg sind es 22 000. Mehr.